Amtsgericht:	
Landgerichtsbezirk:	
Kalenderjahr:	

I. Ermittlung des gewichteten Jahresdurchschnitts (§ 15 Abs. 1)

I. Vorjahr

1	2	3	4	5
Gemeinde[1]	Beglaubigungen mit Entwurf (0,5)	Beglaubigungen ohne Entwurf (0,1)	sonstige Beurkundungen (1,0)	bereinigte Urkundenzahl[2]
AG-Bezirk				

II. Vorvorjahr

1	2	3	4	5
Gemeinde[1]	Beglaubigungen mit Entwurf (0,5)	Beglaubigungen ohne Entwurf (0,1)	sonstige Beurkundungen (1,0)	bereinigte Urkundenzahl[2]
AG-Bezirk				

III. Jahresdurchschnitt

1	2	3	4	5
Gemeinde[1]	Beglaubigungen mit Entwurf (0,5)	Beglaubigungen ohne Entwurf (0,1)	sonstige Beurkundungen (1,0)	bereinigte Urkundenzahl[2]
AG-Bezirk				

[1] Umfasst der Amtsgerichtsbezirk nur eine Gemeinde, ist nur die Summenzeile auszufüllen.

[2] Die kaufmännische Rundung rechnerisch ermittelter Werte ist hier **nicht** zulässig.

II. Angaben zur Ermittlung der Stellen nach § 15 (Bedürfnisstellen)

6	7	8	9	10	11	12	13
Gemeinde	Urkundsgeschäfte im Vorjahr	Urkundsgeschäfte im Vorvorjahr	Jahresdurch-schnitt	rechnerische Notarstellen nach § 15 Abs. 1 (Spalte 9 ÷ 450)[3]	am 31.12. des Vorjahres be-setzte Notarstellen	ausgeschriebene, noch nicht be-setzte Notarstellen der Vorjahre	demnächst frei-werdende Stellen (§ 15 Abs. 3 S. 3)
AG-Bezirk							

[3] Rechnerische Anzahl der Notarstellen: Jahresdurchschnitt der gewichteten Urkundsgeschäfte geteilt durch 450; das Ergebnis ist auf die nächstniedrigere ganze Zahl **abzurunden** (Beispiel: 10,98 = 10; 11,00 = 11).

III. Angaben zur Ermittlung der Stellen nach § 15a (Altersstrukturstellen)

14	15	16	17
Anzahl der Notarinnen/Notare unter 50 Jahre zum 01.01.	nicht besetzte Stellen aus vorjährigen Ausschreibungen (Spalte 12)	rechnerische Notarstellen nach § 15 Abs. 1 zum 01.01. (Spalte 10)[4]	Prozentualer Anteil Notarinnen/Notare unter 50 Jahre [(Spalte 14 + Spalte 15) ÷ Spalte 16 × 100]

[4] Maßgeblich ist das Verhältnis der unter fünfzigjährigen Notarinnen und Notare (Spalte 15) im Verhältnis zur Zahl der rechnerischen Notarstellen nach § 15 Abs. 1 (Spalte 10), nicht zur Zahl der tatsächlich amtierenden Notarinnen und Notare.

IV. Berechnung

Ermittlung Stellen nach § 15 (Bedürfnisstellen)

a	rechnerische Notarstellen gem. § 15 Abs. 1 **(Spalte 10)**	

b	besetzte Notarstellen am 31.12. **(Spalte 11)**	
c	nicht besetzte Stellen aus vorjährigen Ausschreibungen **(Spalte 12)**	
d	demnächst freiwerdende Stellen **(Spalte 13)**	

e	Berechnung **[a-(b+c-d)] (gesamt mind. 0)**[5]	

f	**Ergebnis Bedürfnisstellen (Zeile e)**	

Ermittlung Stellen nach § 15a (Altersstrukturstellen)

g	Anteil Notare unter 50 Jahre **(Spalte 17) ≤ 30 %**	ja/nein

Soweit Zeile g mit „ja“ beantwortet (sonst unter Zeile j 0 eintragen):

h	Anzahl gem. § 15a Abs. 3 **[a÷100x5, kaufm. gerundet, mind. 1]**	
i	Abzug Bedürfnisstellen gem. § 15a Abs. 4 **[h-f] (mind. 0)**	

j	**Ergebnis Altersstrukturstellen (Zeile i)**	

[5] Zuerst runde Klammer ausrechnen (b+c-d) und Ergebnis von a abziehen. Bei negativem Gesamtergebnis (= Überdeckung) ist die Angabe „0“ einzutragen.